



Aktenzeichen: 101/1/Wa

Datum: 18.09.2019

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

Anweisung zur Feststellung bzw. Billigung des Konzernabschlusses 2018 der CongressForum Frankenthal GmbH

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Es wird folgende Anweisung an den Vertreter der Stadt Frankenthal (Pfalz) in der Gesellschafterversammlung der CongressForum Frankenthal GmbH erteilt:

Der Konzernabschluss 2018 und der Konzernlagebericht der CongressForum Frankenthal GmbH wird in der vorliegenden, von der Wibera AG geprüften Fassung gebilligt.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Die CongressForum Frankenthal GmbH hat als Muttergesellschaft der Stadtwerke GmbH und als Kapitalgesellschaft nach den Bestimmungen der §§ 290 ff. HGB einen Konzernabschluss aufzustellen. Die Gemeindewerke Bobenheim-Roxheim GmbH wurde als assoziiertes Unternehmen nach der Equity-Methode konsolidiert. Der Konzernabschluss hat primär eine informative Funktion. Im Konzernabschluss ist die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der einbezogenen Unternehmen so darzustellen, das diese insgesamt ein einheitliches Unternehmen bilden (§ 297 (3) HGB). Der Konzernabschluss ergänzt die Einzelabschlüsse der einbezogenen Gesellschaften. Er bildet nicht die Grundlage für die Gewinnverwendungsbeschlüsse und Ertragsbesteuerung.

Die Bilanzsumme verminderte sich um T€ 4.527 oder 4,5% auf T€ 95.687. Dieser ist auf der Vermögensseite im Wesentlichen bei einem investitionsbedingt angestiegenen Anlagevermögen und höheren Forderungen auf den geringeren Bestand an Flüssigen Mitteln zurückzuführen. Auf der Passivseite haben die kurzfristig verfügbaren Mittel im Wesentlichen aufgrund der Rückstellungsaufösungen abgenommen, wohingegen die langfristig verfügbaren Mittel zugenommen haben. Die Vermögensstruktur hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verändert. Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme beträgt 73,6% (Vorjahr 69,1%). In der Kapitalstruktur hat sich gegenüber dem Vorjahr, durch den Konzernbilanzgewinn und die stärker rückläufige Bilanzsumme die Eigenkapitalquote von 26,0% auf 30,8% erhöht.

Eine detaillierte Darstellung und umfangreiche Erläuterung des Konzernabschlusses 2018 enthält der übersandte Bericht zur Prüfung des Konzernabschlusses zum 31.12.2018. Der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht wurden von der Wibera AG geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Konzernabschluss und Konzernlagebericht erhielten einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk mit folgender Schlussfeststellung:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse entspricht der Konzernabschluss der CongressForum Frankenthal GmbH, Frankenthal, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Der Konzernlagebericht steht in Einklang mit dem Konzernabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister

Anlage: Testat über die Prüfung des Konzernjahresabschlusses zum 31.12.2018 und des Konzernlageberichts zum 31.12.2018 der CongressForum Frankenthal GmbH